



DER GEMEINDERAT VON OFTERSHEIM MIT DEN GEWÄHLTEN  
VERTRETERINNEN UND VERTRETERN DER OFTERSHEIMER  
EINWOHNERINNEN UND EINWOHNER SOWIE DER BÜRGERMEISTER  
VERURTEILEN AUF DAS SCHÄRFSTE DIE VOR KURZEM AUF EINEM TREFFEN  
RECHTER UND EXTREM NATIONALISTISCHER GRUPPEN IN POTSDAM  
ENTWICKELTE FORDERUNG, MENSCHEN MIT MIGRATIONSGESCHICHTE  
AUS DEUTSCHLAND AUSZUWEISEN.

DIE DAHINTERSTEHENDEN IDEEN GRÜNDE AUF VÖLKISCH-NATIONALEM  
GEDANKENGUT UND ERINNERN IN FATALER WEISE AN DAS GEDANKENGUT  
DES NATIONALSOZIALISMUS VOR 100 JAHREN MIT SEINEN  
UNGEHEUERLICHEN FOLGEN.

DIESE GEDANKEN STEHEN IM UNAUFÖSBAREN WIDERSPRUCH ZU  
UNSEREM GRUNDGESETZ.

WIR APPELLIEREN AN ALLE DEMOKRATISCH GESINNTEN MENSCHEN,  
DIESEN VÖLKISCH-NATIONALEN STRÖMUNGEN ENTGEGENZUTRETEN UND  
UNSERE IM GRUNDGESETZ VERANKERTEN RECHTE UND REGELN ZU  
VERTEIDIGEN. OFTERSHEIM LEBT VON VIELFALT UND TOLERANZ – ALLE  
MENSCHEN SIND TEIL UNSERER GEMEINSCHAFT. WIR STEHEN FÜR EINE  
INKLUSIVE GESELLSCHAFT, DIE ALLEN RAUM GIBT, UNABHÄNGIG VON  
HERKUNFT, GESCHLECHT, ALTER, BEHINDERUNG, SEXUELLER  
ORIENTIERUNG ODER ANDEREN MERKMALEN.

PASCAL SEIDEL  
BÜRGERMEISTER

DR. STEFAN ZIPF  
FWV-FRAKTION

ANNETTE DIETL-FAUDE  
CDU-FRAKTION

PATRICK SCHÖNENBERG  
FRAKTION BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

JENS RÜTTINGER  
SPD-FRAKTION

PETER PRISTL  
FDP-FRAKTION